

In diesem Jahr heißt es gleich zwei Mal „Manege frei für Topolino“. Jedes Jahr zeigt der Freizeitkreis Topolino e. V. in einer Gala-Vorstellung in der Turnhalle Kürten-Offermansheide, was im gesamten Jahr von Kindern und Jugendlichen eingeübt wurde: Artistische Balance-, Drahtseil- und Jongliershows, vergnügliche Clown-Nummern, faszinierende Zaubertricks und sogar Raubtiernummern sind dabei. Allerdings schlüpfen dabei Kinder in Löwen- und Pantherkostüme. Der Verein wurde 1992 gegründet – und zum Jubiläumsjahr gibt es 2017 gleich zwei Galavorstellungen: am Samstag, 24. Juni, 16 Uhr, sowie am Sonntag, 25. Juni, 14 Uhr. Karten gibt es an der Tageskasse.

Selbstvertrauen und Teamgeist. Mehr als 40 Kinder und Jugendliche lernen in drei unterschiedlichen Altersgruppen mit erfahrenen Übungsleitern das ganze Jahr über, wie Zirkus funktioniert. Die wöchentlichen Übungsstunden sind mit viel Spaß verbunden, schulen Motorik, Gleichgewichtssinn und Körperbeherrschung, geben Selbstvertrauen und fördern den Teamgeist. Professionelles Zirkus-Equipment lagert der Verein dazu in der Turnhalle Offermansheide: Jonglierkeulen, Einräder, ein Trapez und Drahtseile zum Balancieren, Laufkugeln und ein großer Fundus an Kostümen. „Es ist sehr vielseitig, was wir machen. Egal, welche Voraussetzungen ein Kind mitbringt, passt es irgendwo bei uns rein. Und die Anstrengung bei den Zirkus-Übungen merkt man kaum“, sagt Alice Siminski. Die 23-jährige Kürtenerin hat mit sechs Jahren zum ersten Mal beim Topolino mitgemacht, heute betreut sie die Übungsgruppen und hat im Vorstand des Vereins die Funktion Zirkusleitung. Mit 16 Jahren über-

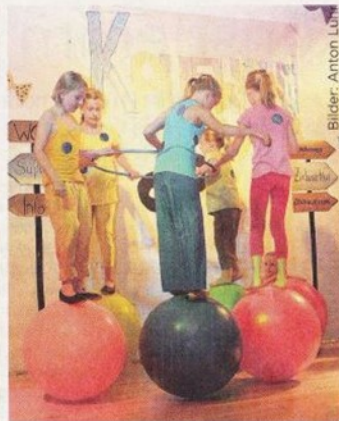


Der Freizeitkreis Topolino e. V. macht seit 25 Jahren richtig Zirkus

nahm sie zum ersten Mal die Betreuung einer Gruppe. „Es war ein fließender Übergang“, sagt die Studentin, die auch beruflich pädagogisch arbeiten möchte: „Es hat mir schon immer Spaß gemacht, Kinder anzuleiten.“ In Köln studiert sie Pädagogik und Deutsch auf Lehramt für Gymnasium und Gesamtschule.

Unterschiedliche Bereiche. Bei den Übungsgruppen Minis (von vier bis sechs Jahren), Kinderzirkus (von sechs bis elf Jahren) und Jugendzirkus

(Jugendliche ab elf Jahren) wird darauf geachtet, dass jeweils ein Betreuer auf fünf Kinder kommt, daher sind die Plätze begrenzt. In den Sommerferien bietet Topolino zudem eine Ferienfreizeit an. Vom 17. bis zum 26. August können Kindern im Alter von sechs bis elf Jahren an Werktagen jeweils von 9 bis 16 Uhr die unterschiedlichsten Zirkusdisziplinen kennenlernen. Im Komplettpreis von 150 Euro sind Obstpausen, ein Mittagessen und Getränke enthalten. Am Ende der sieben Tage findet



Akrobatik schult die Motorik, stärkt den Teamgeist und macht Spaß

eine große Abschlussvorstellung vor Publikum statt. Topolino kann zudem als Mitmachzirkus oder Zirkusshow gebucht werden. Ebenso auf privaten Feiern in Restaurants ist der Topolino-Zirkus schon aufgetreten.

Von Gala zu Gala. „Für mich war Topolino immer ein Hobby, das ich niemals aufgeben wollte“, sagt Siminski. Als Teilnehmerin nicht und ebenso wenig als Übungsleiterin. „Die Galavorstellung ist aber immer das Highlight

des Jahres. Wir denken eigentlich immer nur von Gala zu Gala.“ Schon Ende 2016 haben Siminski und das ganze Zirkusteam an den Vorbereitungen zur Jubiläumsgala gearbeitet. Gab es in den Vorjahren noch Mottoshows, stehen die beiden Vorstellungen zum Geburtstag ganz unter dem Thema „Das Beste aus 25 Jahren“. Zwei Moderatoren führen dabei durch das Programm voller artistischer Höhepunkte. Und nicht nur bei den jungen Topolino-Teilnehmern steigt in den letzten Tagen vor dem großen Auftritt die Aufregung: „Auch ich habe heute immer noch Lampenfieber, das ist ganz normal. Da sitzen ja immerhin jede Menge Menschen im Publikum. Letztlich gewinne man aber auch dadurch mehr Selbstvertrauen“, sagt Siminski. Und man sei nie alleine mit seinen Gefühlen. Die Zirkusarbeit stärkt den Zusammenhalt. Siminski sagt: „Es hilft sehr dabei, Vertrauen aufzubauen.“

i Info

Einlass zu den Galavorstellungen am 24. und 25. Juni ist jeweils eine halbe Stunde vor Beginn (Samstag 16 Uhr, Sonntag 14 Uhr). Die Karten kosten 2 Euro (bis zwölf Jahren) und 5 Euro (ab zwölf Jahren). Der Mitgliedsbeitrag beträgt beim Freizeitkreis Topolino e. V. 50 Euro pro Jahr, dazu kommt ein monatlicher Beitrag von elf Euro (bis zwölf Jahren) beziehungsweise 22 Euro (ab zwölf Jahren). Interessierte Kinder können erst einmal zum Ausprobieren vorbeikommen.